



## Weihnachtsmarktfahrt nach Göttingen

Nach zweijähriger Pause wurde erstmals wieder eine Weihnachtsmarktfahrt für die Jugendlichen des Bezirks angeboten. Die Fahrt führte in diesem Jahr in die niedersächsische Nachbarstadt Göttingen.

Die Bahnfahrt auf einen Weihnachtsmarkt an einem der letzten Adventssamstage zählt im Bezirk Kassel-Korbach schon seit 1997 zur Tradition. Das Ziel wird im Vorfeld nicht preisgegeben, sodass man sich völlig überraschen lässt, wohin den Reise gehen wird.

### Kurzweilige Reise für jeden

In diesem Jahr war die Uhrzeit am Treffpunkt Kassel-Hauptbahnhof erst um 13.20 Uhr, sodass man daraus ableiten konnte, dass es keine allzuweit entfernte Stadt sein würde. Zudem wollte man nicht zu früh zurückfahren müssen, sondern die weihnachtliche Beleuchtung des Weihnachtsmarktes genießen. Während die Fahrt vor drei Jahren [auf den Weihnachtsmarkt nach Duisburg](#) führte, ging es diesmal mit einer kleineren Gruppe ins benachbarte Göttingen.

Besonders die Zeit im Zug verging wie im Flug. Da man im Zug dicht beieinander sitzen konnte, führte ein "Talk-Game" zum ständigen Austausch aller Mitfahrer aus der Gruppe. Bei dem Spiel ging es um einen interessanten Austausch und das bessere Kennenlernen untereinander, von Themen wie "Wer bin ich", "Style", "Meine Freunde" über "Schule" bis hin zu "Glaubenssachen".

### Gemeinsame Zeit in Göttingen

Vor Ort war der Weg über den Weihnachtsmarkt das Ziel. Neben dem Suchen von Weihnachtsgeschenken, Essen und Trinken war auch ein kurzer Abstecher in die Uni Göttingen möglich, um sich in einem alten Hörsaal etwas aufzuwärmen. Nach einer abschließenden Runde durch die Fußgängerzone und über den Weihnachtsmarkt, ging es um 19 Uhr wieder von Göttingen zurück nach Kassel.

Nächstes Jahr mehr Jugendliche für diesen Ausflug begeistern zu können, war die Hoffnung der diesjährigen Weihnachtsmarktfahrer, denn alle hatten richtig viel Spaß.

**12. Dezember 2022**

Text: [Marco Wagner](#)

Fotos: [Marco Wagner](#)

